



Fraktion in der  
Bezirksvertretung **Elberfeld-West**

Frau  
Bezirksbürgermeisterin  
Gabriele Mahnert  
z.H. Frau Limberg  
42369 Wuppertal

Es informiert Sie Kordula Pfaller  
Anschrift Roonstr. 28  
42115 Wuppertal  
Telefon (0202) 312129  
E-Mail Kordula.Pfaller@gruene-wuppertal.de  
Datum 14.10.2021

---

Zur Sitzung am  
**03.11.2021**

Gremium  
**Bezirksvertretung Elberfeld-West**

---

## **Sichere Verkehrswege für Familien und ihre Kinder im Zoo-Viertel Teil I**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Elberfeld-West beantragt,  
folgenden Beschluss zu fassen:

***a.) An der Hinderburgstraße - am Zugang zur Sambatrasse - wird ein  
Zebrastreifen installiert, um die Fußgänger\*innen-Querung sicherer  
zu gestalten.***

***oder***

***b.) Die Tempo 30 Zone des Zoo-Viertels wird bis zur Abzweigung  
Hindenburgstraße, so weit vergrößert, dass eine sichere  
Fußgänger\*innen-Verbindung zwischen dem Zoo-Viertel, dem  
Wohngebiet Heimatplan und der Tiergartenstraße entsteht.***

***oder***

***c.) Die Tempo 30 Strecke auf der Freyastraße wird über die  
Straßeneinmündung Hindenburgstraße zum Wohngebiet Heimatplan  
ausgeweitet.***

### **Begründung**

Im Zoo-Viertel, im Wohngebiet Heimatplan sowie rund um die Tiergartenstraße leben  
sehr viele Menschen – klein wie groß, die aus vielen Gründen fußläufig unterwegs  
sind, nicht zuletzt durch die Einstellung der Buslinie 639.

Zudem führt die Sambastrecke als Fahrrad-/Wander-Weg mittig durch den Stadtteil  
und ist somit ein Anziehungspunkt für die Anwohner\*innen aller umliegenden  
Wohnviertel. Dazu zählen auch Familien mit ihren bewegungsfreudigen Kindern, die  
zwischen den Spielplätzen Tiergartenstraße und Heimatplan/Hindenburgstraße  
wechseln.

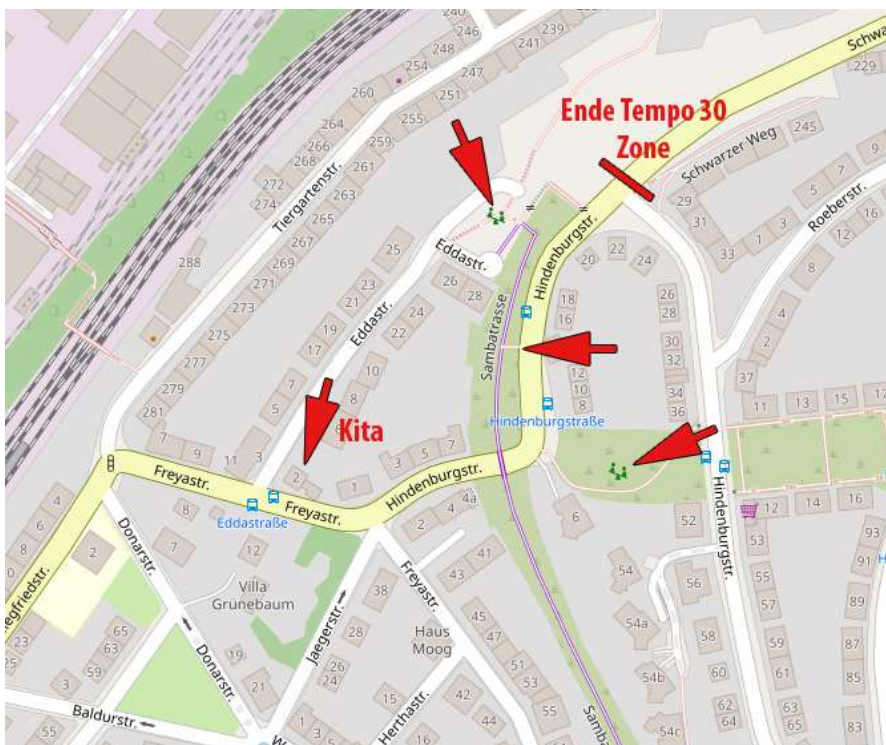


Im Zugangsbereich zur Sambatrasse an der Hindenburgstraße ist Tempo 50 erlaubt.

Der Verkehr vom Schwarzen Weg oder aus dem Heimatplan kommend wird durch die Topografie erst sehr spät gesehen. Der Verkehr aus den Freyastraße kommend wird durch die scharfe Linkskurve ebenfalls erst sehr spät gesehen. Daher ist es für FußgängerInnen, klein wie groß, erst sehr spät / zu spät erkennbar, dass sich ein PKW/LKW nähert und mit welcher Geschwindigkeit diese unterwegs sind. Der Streckenabschnitt Hindenburgstraße wird zudem für die Fahrbahnseite wechselnden Fußgänger\*innen durch die parkenden Autos unübersichtlich.

Dieses Sicherheitsrisiko gilt es zu vermindern und durch entsprechende Maßnahmen abzufedern.

Die unter a. b. und c. angezeigten Maßnahmen zeigen das mögliche Handlungsspektrum auf. Punkt c. bietet allerdings nur im Zeitraum der KITA-Öffnungszeiten mehr Sicherheit und bildet daher die schlechteste aller Möglichkeiten. Für den Punkt b. liegt die Entscheidung beim Rat.



Quelle: openstreetmap

## Ergänzende Hinweise

Der Streckenabschnitt Freyastraße zwischen der Siegfriedstraße und der Hindenburgstraße ist als Tempo 30 Strecke über die Öffnungszeiten des Kindergartens gesichert. Allerdings sind die Beschilderungen *in beiden Fahrrichtungen* ungünstig angebracht und daher nicht gut erkennbar. Wer als Autofahrende aus Richtung Hindenburgstraße in Richtung Freyastraße unterwegs ist, sieht erst auf den letzten Metern vor der Kita das Tempo-30-Schild. Die erste Ankündigung direkt nach der Überführung (siehe unten) der Sambatrasse ist regelmäßig zugewachsen und daher nicht zuverlässig erkennbar.



Mit freundlichen Grüßen

Kordula Pfaller  
Sprecherin der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN  
in der BV Elberfeld-West